

Moduldetails konsultieren

Betriebliche Ausbildung 5 - FOGLF5

Code des Moduls:	FOGLF5
Leistungsbaustein:	Einen multimodalen Transport verwalten (MULTI)
Beruf / Tätigkeit:	Division logistique
Diplom / Zertifikat:	Diplôme de techniciens
Bewertungsmethoden:	Fachgespräch, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung, Portfolio

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

<div style="border: 1px solid black; width: 30px; height: 30px; display: flex; align-items: center; justify-content: center; margin: 0 auto;">1</div>	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die wichtigsten Elemente einer Aufgabe in der Sprache des Ausbildungsbetriebs wiederzuerkennen.</p> <p style="background-color: #f0f0f0; padding: 5px; margin-top: 10px;">Maximale Punktzahl: 6</p>
<p>INDIKATOREN</p> <p>Der Auszubildende ist in der Lage, die internen Dokumente der Abteilung auseinanderzuhalten. Der Auszubildende ist in der Lage, die Software(s) des Unternehmens zu benutzen. Der Auszubildende ist in der Lage, sich die Abkürzungen und die speziellen Fachbegriffe des beruflichen Umfelds des Ausbildungsbetriebs anzueignen und auseinanderzuhalten. Der Auszubildende ist in der Lage, sich die von Dritten (Lieferanten, Kunden, Auftragnehmer, ...) stammenden Informationen zu beschaffen. Der Auszubildende ist in der Lage, die Gesetzgebung und die internen Vorschriften anzuwenden.</p> <p>SOCKEL</p> <p>Die internen Dokumente werden auseinandergehalten. Die wesentlichen Funktionen der Software(s) des Unternehmens werden korrekt benutzt. Der Fachwortschatz wird in den meisten Fällen beherrscht. Die stichhaltigen Informationen werden gesammelt. Die Gesetzgebung und die internen Vorschriften im Zusammenhang mit der Aufgabe werden korrekt angewandt.</p>	

2

Der Auszubildende ist in der Lage, seine Arbeit selbstständig zu organisieren und einzuteilen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende ist in der Lage, • seine Arbeit einzuteilen • sich die für die Erfüllung seiner Aufgabe erforderlichen Informationen zu beschaffen • die benötigte Arbeitszeit einzuschätzen

SOCKEL

Die stichhaltigen Informationen werden gesammelt.
Die Aufgabe ist innerhalb einer angemessenen Frist durchführbar.

3

Der Auszubildende ist in der Lage, eine komplexe Aufgabe auszuführen.

Maximale Punktzahl: 24

INDIKATOREN

Der Auszubildende ist in der Lage, seine Aufgabe auszuführen, • indem er auf die Qualität der Arbeit achtet • indem er die erhaltenen Anweisungen befolgt • indem er die Gesetzgebung, internen Vorschriften, die internen, nationalen und internationalen (ISO) Qualitätsstandards sowie die Sicherheitshinweise einhält.

SOCKEL

Die Arbeit des Auszubildenden ist vollständig und sorgfältig.
Die Anweisungen werden eingehalten. Die Gesetzgebung, Vorschriften und Standards werden angewandt.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, sich mit seinem beruflichen Umfeld zu verständigen, indem er die grundlegenden Kommunikationsregeln anwendet, und verantwortungsbewusst innerhalb eines Teams zu handeln und zu interagieren.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende ist in der Lage: • den geeigneten Wortschatz zu verwenden • die Grundregeln der Höflichkeit einzuhalten o Pünktlichkeit, Kommunikation usw. • sich an die Kleiderordnung zu halten • auf ein gepflegtes Aussehen zu achten • sich klar und deutlich auszudrücken • seinen Verantwortungsbereich auszumachen und einzuhalten • die internen Vorschriften einzuhalten • sich in das Team zu integrieren • sich der Werte des Unternehmens bewusst zu werden • sich in das Team zu integrieren • sich der Werte des Unternehmens bewusst zu werden

SOCKEL

Der verwendete Wortschatz ist größtenteils geeignet.
Die Grundregeln der Höflichkeit werden eingehalten.
Das äußere Erscheinungsbild ist dem beruflichen Umfeld angepasst. Die Botschaften sind klar und verständlich.
Die Verantwortlichkeiten des Auszubildenden sind bekannt und werden beachtet.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, die Durchführung seiner Logistikdienstleistung im Berichtsheft zu dokumentieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Der Auszubildende ist in der Lage, seine Arbeit in einem Halbjahresbericht zu beschreiben und zu dokumentieren und diesen seinem Vorgesetzten (oder Ausbilder im Betrieb) vorzulegen.

Der Auszubildende ist in der Lage, seine verrichtete Arbeit kritisch zu betrachten.

SOCKEL

Die Dokumentation ist sorgfältig und leserlich.

Der Halbjahresbericht ist verständlich und enthält die wesentlichen Informationen.

Anlässlich eines beruflichen Gesprächs werden die frappierenden Fehler festgestellt.